**Erhebungsbogen
Weiterbildungsstätte für**

**Dialyse-Assistent\*innen DGfN**

der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

**Inkraftsetzung am 08.11.2023
durch die Zertifizierungskommission der DGfN**

|  |  |
| --- | --- |
| Vorsitz: | Prof. Dr. med. Christiane Erley |
| Kommissionsmitglieder: | Dr. med. Nils Heyne |
|  | Jutta Janda |
|  | Prof. Dr. med. Andreas Kribben |
|  | Susann Lambrecht |
|  | Prof. Dr. med. Thomas Mettang |
|  | Dr. med. Klaus-Peter Spies |

Präsident DGfN: Prof. Dr. med. Hermann Pavenstädt

|  |  |
| --- | --- |
| Eingearbeitet wurden: | * Fortbildungscurriculum Curriculum für die Qualifizierung zur/ zum „DaVita Dialyse-Assistent\*in“
 |

**Präambel**

Der Fachkräftemangel in den Gesundheits- und Pflegeberufen sowie den medizinischen Assistenzberufen setzt alle Einrichtungen der medizinischen Fürsorge in Deutschland zunehmend unter Druck. Diesbezügliche Prognosen weisen auf eine weitere Verschärfung des Deltas zwischen Fachkräftebedarf und den auf dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehenden, medizinischen Fachkräften hin. Der Hintergrund hierfür liegt in der Berentung geburtenstarker Jahrgänge in den nächsten 5-10 Jahren sowie der seit Jahren rückläufigen Anzahl an Berufsabschlüssen in den Gesundheits-, Pflege- und medizinischen Assistenzberufen.

Betroffen von dieser Entwicklung sind auch Dialyseeinrichtungen. Um die Versorgung aller dialysepflichtigen Patienten in Deutschland zu gewährleisten, muss der Kreis der in den Behandlungsprozess eingebundenen qualifizierten Mitarbeiter erweitert werden. Der Dialysestandard (2016) erlaubt explizit den Einsatz von qualifizierten Hilfskräften für die Durchführung von mittelbaren Tätigkeiten im Dialysebereich.

Aufgrund der o. g. Entwicklungen braucht es im Dialysebereich angepasste Konzepte des Personaleinsatzes, die den immer knapper werdenden Fachkräfteressourcen Rechnung tragen. Da Teilbereiche der Dialysebehandlung – insbesondere die patientenferne Tätigkeit der Vorbereitung und Abrüstung der Maschinen – sehr gut standardisiert sind und nur sehr begrenzt medizinisch-pflegerische Kenntnisse erfordern, können sie auch durch nicht-medizinisches Personal erbracht werden. Gleichwohl müssen auch diese Mitarbeiter den Gesamtprozess der Dialyse und die potentielle Gefährdung der Patienten durch fehlerhaftes Handeln ihrerseits verstehen. Dies setzt neben einer gründlichen Einarbeitung vor Ort eine strukturierte Schulung voraus.

Seit langem werden Unterstützungskräfte in vielen ambulanten Dialyseeinrichtungen eingebunden. Dabei waren Art und Umfang der auf Unterstützungskräfte delegierten Tätigkeiten und ebenso die Anleitung zentrumsintern unterschiedlich geregelt. Unter der Annahme, dass sich die Einbindung nicht medizinisch grundausgebildeter Unterstützungskräfte in den ambulanten Einrichtungen erhöhen wird, sieht die DGFN in der frühzeitigen und einheitlichen Entwicklung adäquater Bildungsangebote einen wesentlichen Faktor für den Erhalt der Patientensicherheit, der Behandlungsqualität und der Zufriedenheit in den Dialysen.

Vor diesem Hintergrund hat sich die DGfN nun entschieden, mit Hilfe der Zertifizierung von Ausbildungsstätten, die die Fortbildung zur Dialyse-Assistenz nach einem einheitlichen Curriculum anbieten, die Qualität dieser Fortbildung zu stärken.

**Strukturangaben**

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Weiterbildungsstätte |  |
| Adresse der Weiterbildungsstätte |  |
| Leitung der Weiterbildungsstätte |  |
| Freigabe durch die Leitung  |  |

Unterschrift

**Erstellung / Aktualisierung**

Der elektronisch erstellte Erhebungsbogen dient als Grundlage für die Zertifizierung. Die hier gemachten Angaben wurden hinsichtlich Korrektheit und Vollständigkeit überprüft.

|  |  |
| --- | --- |
| Die erhobenen Daten beziehen sich auf das Kalenderjahr |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Erstellung-/Aktualisierungsdatum des Erhebungsbogens |  |

**Inhaltsverzeichnis**

[1. Strukturelle Voraussetzungen 5](#_Toc128380167)

[2. Personelle Ausstattung 7](#_Toc128380168)

[3. Kennzahlen 10](#_Toc128380169)

# Strukturelle Voraussetzungen

| **Kap.** | **Anforderungen und Erhebungen** | **Beschreibungen der Einrichtung** |
| --- | --- | --- |
| 1.1 | Darstellung des allgemeinen Aufbaus der Weiterbildungsstätte:* Organigramm
* Träger
* Leitung Weiterbildungsstätte
 | *Freitext* |
| 1.1.1 | In welchem Jahr wurde der erste Ausbildungsgang MFA D und/oder Fachpflegekraft Nephrologie und/oder allgemeine Ausbildung zur Pflegekraft unterrichtet?*Angabe Jahreszahl* | *MFA D:* *Fachpflegekraft Nephrologie:**Allgemeine Pflegekräfte:* |
| 1.1.2 | Welche weiteren Ausbildungsgänge werden angeboten? |  |
| 1.1.3 | Anzahl der Abschlüsse in den letzten 2 Jahren.*Angabe Anzahl* | *MFA D:* *Fachpflegekraft Nephrologie:**Allgemeine Pflegekräfte:* |
| 1.2 | Die Einrichtung hält ein Modulhandbuch gemäß den im Fortbildungscurriculum für Dialyse-Assistent\*innen DGfN definierten Anforderungen vor. Folgende Vorgaben müssen vorhanden sein und dargelegt werden:* Zeitplanung der theoretischen Unterrichtsblöcke
* Zeitplanung der praktischen Unterrichtsblöcke
* Dozentenqualifikation
* Lernerfolgskontrollen
* Wiederholung von Prüfungen
* Regelung zum Nichtbestehen
* Produktübergreifende Schulung
* Teilnehmerzahl (max. 25)

*Bitte Modulhandbuch beifügen.* | [ ]  Ja[ ]  Nein  |
| 1.3 | Die Einrichtung verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem einer hierfür akkreditierten Zertifizierungsstelle.*Wenn ja, bitte Kopie des Zertifikates beifügen.**(Ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem ist nicht zwingend erforderlich.)* | [ ]  Ja[ ]  Nein |
| 1.4 | Informationen zum allgemeinen Ablauf sowie die Inhalte der Fortbildung zur/zum Dialyseassistent\*in DGfN sind auf der Homepage für alle Interessenten zugänglich. | [ ]  Ja, Beschreibung[ ]  Nein |
| 1.5 | Bereitstellung von E-Learning-Angeboten für die Durchführung des Selbstlernanteils der jeweiligen Module. *Wenn „Nein“ angekreuzt wird, hat der Selbstlernanteil als Präsenzunterricht stattzufinden. Dies ist entsprechend darzulegen.* | [ ]  Ja, Beschreibung[ ]  Nein  |

# Personelle Ausstattung

| **Kap.** | **Anforderungen und Erhebungen** | **Beschreibungen der Einrichtung** |
| --- | --- | --- |
| 2.1 | Die Leitung der Weiterbildung von Dialyse-Assisten\*innen verfügt über die passende Qualifikation zur Erfüllung der Aufgaben.Mindestanforderung:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG mit Erfahrung in der Dialyse und Bildungsarbeit
* Alternativ: Pflegepädagogin

*Bitte Nachweise zu Berufsausbildung und Weiterbildungsnachweise als gesonderte Dokumente beifügen.* | [ ]  JaName, Vorname:[ ]  Nein  |
| **2.2** | **Dozentenqualifikation** |
| 2.2.1 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 1** „Die Situation bei Nierenerkrankung und Dialysepflicht“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.2 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 2** „Dialyse was ist das?“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.3 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 3** „Arbeitsplatz Dialysezentrum“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* Praxisanleitung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.4 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 4** „Grundpflege“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit
* Pflegepädagogin / Praxisanleitung
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.5 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 5** „Spezielle Pflege in der Dialyse“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.6 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 6** „Begegnungen mit Patienten professionell gestalten“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* Pflegepädagogin / Praxisanleitung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.7 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 7** „Ernährung und Umgang mit Lebensmitteln“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* Pflegekraft mit anerkannter Ernährungsfortbildung
* Ernährungsberater\*in
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.8 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 8** „Hygienisch handeln“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* Pflegekraft mit Fortbildung zur/m Hygienebeauftragten in der nephrologischen Pflege (DGaHD e.V.)
* Hygienefachkraft
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.9 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 9 „**Materialkunde“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.10 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 10** „Technische Anlagen im Zentrum verstehen“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.11 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 11** „In Krisen im Zentrum unterstützen“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |
| 2.2.12 | Die eingesetzten Dozenten für das **Modul 12** „Patientensicherheit“ verfügen über eine der folgenden Qualifikationen:* Fachpflegekraft Nephrologie DKG
* Pflegekraft mit Dialyseerfahrung
* MFA-D
 | [ ]  Ja, *Benennung der Dozenten und der Qualifikation:*[ ]  Nein, *Begründung* |

#

# Kennzahlen

| **Kap.** | **Erhebung** | **Anzahl** |
| --- | --- | --- |
| 3.1 | Anzahl der durchgeführten Weiterbildungskurse im vergangenen Kalenderjahr. | MFA D:Fachweiterbildung Nephrologie:Allgemeine Pflege:Dialyse-Fachangestellte:Dialyseassistenz: |
| 3.2 | Anzahl der weitergebildeten Personen im vergangenen Kalenderjahr. | MFA D:Fachweiterbildung Nephrologie:Allgemeine Pflege:Dialyse-Fachangestellte:Dialyseassistenz: |
| 3.3 | Anzahl der kooperierenden Praxiseinrichtungen. (Stichtag 31.12. des Vorjahres)Bitte Liste beifügen. |  |